

Das heilige Abendmahl feierten in diesem Jahre die Lehrer mit ihren Angehörigen und die konfirmierten Schüler am 26. Oktober und am 8. März. Die vorbereitende Andacht am Vorabend des Abendmahlstages hielt für die erste diesjährige Kommunion Oberlehrer Wienhold, für die zweite Oberlehrer Vater; die Beichtrede am Abendmahlstage hatte das erste Mal Herr Diakonus Jentsch, das zweite Mal Herr Archidiakonus Kretzschmar übernommen. — Den Konfirmandenunterricht erteilte unseren Katechumenen in diesem Jahre Herr Archidiakonus Kretzschmar. Den genannten Herren Geistlichen spricht der Berichterstatter im Namen der Schule für die uns bewiesene Güte und Fürsorge herzlichsten Dank aus.

Aus dem Kreise der unsrigen sind im vergangenen Jahre zwei in die ewige Heimat abgerufen worden. Es starb:

am 2. Mai unser hoffnungsvoller lieber Schüler, der Untersekundaner Willi Clemens Ziegenhorn; er war geboren am 6. Februar 1874 in Borna und seit Ostern 1884 unser Schüler;

am 16. Juli unser ehemaliger Schüler, der Kaufmann Alfred Paul Herntrich; er war geboren am 8. August 1865 und besuchte unsere Schule von Ostern 1876 bis Ostern 1877.

Die Schule bewahrt den Heimgegangenen ein liebevolles Andenken.

Am Schlusse dieses Jahresberichtes gestattet sich der Berichterstatter, noch einem Bedürfnis seines Herzens zu genügen. Er kann es sich nicht versagen, auch an dieser Stelle seinen verehrten Kollegen und seinen teuren Schülern für die erhebenden und wohlthuenden Beweise der Liebe, die ihm am 2. Oktober dargebracht wurden, an dem Tage, an welchem derselbe vor 25 Jahren als ständiger Oberlehrer am Annenrealgymnasium in Dresden angestellt worden war, noch einmal den innigsten und wärmsten Dank auszusprechen.

V.

Sammlungen und Lehrapparate.

1. Die Bibliothek.

An Geschenken erhielten wir:

a) Von dem Königlichen Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts: 1. Das statistische Handbuch für das Königreich Sachsen auf die Jahre 1888/89; 2. 49 wissenschaftliche Abhandlungen.

b) Von der Direktion des Königlich Sächsischen meteorologischen Instituts: Das Jahrbuch für 1886.

Angekauft wurden aus den vorhandenen Mitteln die folgenden Werke: von Pflugk-Harttung, Geschichte des Mittelalters. (Allgem. Weltgeschichte, Bd. IV.) Flathe, Geschichte der neuesten Zeit. (Allgem. Weltgeschichte, Bd. XI.) Ermisch, Neues Archiv für Sächsische Geschichte, Bd. IX. Fournier, Napoleon I., Bd. II. Andree, Geographisches Handbuch. Friedemann, Das Königreich Sachsen. Lippert, Deutsche Sittengeschichte, 1. Teil. Vogel, Goethes Selbstzeugnisse. Neudrucke deutscher Litteraturwerke (Burkard Waldis, der verlorene Sohn; Hans Sachs, Fastnachtsspiele aus den Jahren 1550 bis 1554). Kluge, Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. Elterich, Lehrbuch für den evangelischen Religionsunterricht in höheren Lehranstalten. Noak, Lesebuch zur Kirchengeschichte. Hallier, Flora von Deutschland, Bd. XXX und Generalregister. Zippel-Bollmann, Pflanzenfamilien, 1. Lfg. mit Atlas. Planck, Das Prinzip der Erhaltung der

Energie. Gretschel-Bornemann, Jahrbuch der Erfindungen, XXIV. Jahrg. Zeitschrift für praktische Physik, Jahrg. 1888. Hoffmann, Zeitschr. für mathem. und naturwissenschaftlichen Unterricht, Jahrg. 1888. Schwan, Grammatik des Altfranzösischen. Handbuch der Schulstatistik für das Königreich Sachsen, 14. Ausgabe. Richter, Pädagogischer Jahresbericht, XL. Jahrg. Voigt, Jahrbuch des Vereins für wissenschaftliche Pädagogik, 20. Jahrg. Frick, Lehrproben, Heft 16—18. Pädagogisches Archiv XXIX. Jahrg. Centralorgan für die Interessen des Realschulwesens, XVI. Jahrgang. Gymnasium, VI. Jahrg.

2. Der physikalische und chemische Lehrapparat.

Es wurden angekauft: verschiedene Thonzellen. 1 pneumatisches Feuerzeug. 1 Tangentenboussole. 1 Stromwender. 1 Schraubenmodell. 1 Glühlampe. Div. Klemmschrauben, Leitungsdrähte. 1 Hofmannsche Röhre zur Demonstration des Verhältnisses, in welchem sich Chlor und Wasserstoff zu Salzsäure vereinigen. Div. andere Glasgegenstände.

3. Sammlung von Lehrmitteln für den Unterricht in der Naturbeschreibung.

Wir erhielten an Geschenken:

- a) eine reiche Sammlung von ausgestopften Vögeln und Säugetieren von Frau Ingenieur Telle (aus dem Nachlasse des Herrn Rentier Liebe);
- b) einen getrockneten Fisch (Tetrodon) vom Obertertiärer Krobitzsch;
- c) einige Schmetterlinge vom Obersekundärer Brauer.

4. Sammlung von Lehrmitteln für den Gesangunterricht.

Mendelssohn-Bartholdy, Sonate. Hauptmann, 4 Sätze Stimmen zu *Salvum fac regem*.

Allen denen, welche im verflossenen Jahre durch Geschenke zur Vermehrung unserer Bibliothek und unserer übrigen Sammlungen beigetragen haben, spricht der Berichterstatter im Namen der Schule den ehrerbietigsten und herzlichsten Dank aus.

VI.

Nachrichten und Bestimmungen

über Aufnahme, Abgang etc.

1. Die regelmässige Aufnahme neuer Schüler in das Realgymnasium erfolgt zu Ostern. Die Aufzunehmenden sind bei der Anmeldung dem Rektor in der Regel persönlich vorzustellen. Bei der Anmeldung sind beizubringen

- das Taufzeugnis,
- der Impfschein (bez. Schein der Wiederimpfung),
- ein Zeugnis über die bisher genossene Bildung (Abgangszeugnis)
- und bei Konfirmierten das Konfirmationszeugnis.

Der Aufnahme geht eine Prüfung durch das Lehrerkollegium voraus. Zur Aufnahme in die unterste Klasse genügt das erfüllte neunte Lebensjahr. Es wird mithin im allgemeinen diejenige Elementarbildung vorausgesetzt, wie sie nach dreijährigem Besuch einer guten Volksschule erreicht sein wird. Die Vorkenntnisse, welche zur Aufnahme in höhere Klassen erfordert werden, sind aus der Lehrverfassung des letzten Jahres erkenntlich. Bei der Prüfung zur Aufnahme in die Obersekunda oder Prima ist überdies festzustellen, ob der